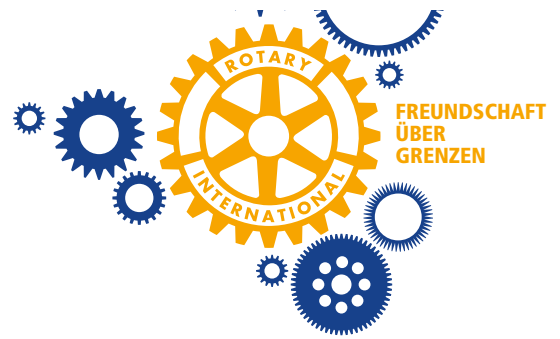


GOVERNOR'S GEDANKEN

JULI 2016



Bin ich bereit für neue Freunde?

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde

Fröhlich stürmen die beiden Enkelinnen durch die Haustüre und hüpfen vergnügt die Treppe hoch. Im Chor rufen die Sieben- und die Fünfjährige, „Wir haben eine neue Freundin“. Sprudelnd erzählen sie, dass sie beim Spielen ein Nachbarsmädchen kennen gelernt und gleich Freundschaft geschlossen hätten. Voll Freude springen sie wieder ins Freie, um weiter zu spielen.

So rasch können Kinder Freunde finden. Bei uns Erwachsenen dauert es meist länger. Bei Besuchen in auswärtigen, auch ausländischen, Clubs erfahre ich immer wieder, dass Rotary eine erste Hürde beim Kennenlernen beseitigt. Ein Fundament von gleichen Werten erleichtert den Zugang zum Gegenüber. Ob sich aus der Begegnung eine Kameradschaft oder Freundschaft entwickelt, ist individuell und hängt von verschiedenen Umständen ab.

Freundschaft bedarf der richtigen Mischung von Nähe und Distanz, einem Grundstock von gleichen oder ähnlichen Werten, der Offenheit gegenüber andern Ansichten und dem Akzeptieren von Unterschieden. Dies alleine reicht nicht. Sind wir offen für die Ausstrahlung des Andern, für Resonanz? Lassen wir uns auf die gleiche Wellenlänge einschwingen, wachsen die Sympathie und die Pflänzchen Vertrauen und Wertschätzung.

Der Club ist ein idealer Nährboden für diese kostbaren Pflanzen. Dünger sind Projekte, die wir gemeinsam planen und realisieren.

Eine offene und freundschaftliche Haltung lässt uns Grenzen überwinden.

Freundschaftliche und herzliche Grüsse

Euer Governor Franz-Xaver Stadler